

Programmkomitee

Vorsitz

Stephan Trahasch, Hochschule Offenburg (Chair)
Gerhard Schneider, Universität Freiburg (Co-Chair)
Rolf Plötzner, Pädagogische Hochschule Freiburg (Co-Chair)
Christoph Rensing, Technische Universität Darmstadt (Workshop Chair)

Mitglieder

| | |
|---|---|
| Andrea Back Universität St. Gallen | Jörn Loviscach Fachhochschule Bielefeld |
| Daniel Bodemer Universität Duisburg-Essen | Ulrike Lucke Universität Potsdam |
| Claudia Bremer studiumdigitale, Universität Frankfurt | Johannes Magenheimer Universität Paderborn |
| Andreas Breiter Universität Bremen | Agathe Merceron Beuth-Hochschule Berlin |
| Torsten Brinda Universität Duisburg-Essen | Robert Mertens Hochschule Weserbergland |
| Mohamed Amine Chatti RWTH Aachen | Wolfgang Müller PH Weingarten |
| Jörg Desel FernUni Hagen | Wolfgang Nejdil Universität Hannover |
| Jens Drummer SBI Dresden | Niels Pinkwart TU Clausthal |
| Wolfgang Effelsberg Universität Mannheim | Sabine Rathmayer Fischer & Partner |
| Albrecht Fortenbacher HTW Berlin | Gabi Reinmann Zeppelin Universität |
| Stefan Göbel TU Darmstadt | Holger Rohland TU Dresden |
| Jörg Haake FernUni Hagen | Guido Röbling TU Darmstadt |
| Andreas Harrer KU Eichstätt-Ingolstadt | Uli Schell FH Kaiserslautern |
| Ulrich Hoppe Universität Duisburg-Essen | Ulrik Schroeder RWTH Aachen |
| Christoph Igel CeLTech Saarbrücken | Sigrid Schubert Universität Siegen |
| Paul-Thomas Kandzia DHBW | Till Schümmer FernUni Hagen |
| Reinhard Keil Universität Paderborn | Andreas Schwill Universität Potsdam |
| Michael Kerres Universität Duisburg-Essen | Christian Spannagel PH Heidelberg |
| Andrea Kienle FH Dortmund | Marcus Specht CELSTEC |
| Ralf Klamma RWTH Aachen | Michael Weber Universität Ulm |
| Bernd Krämer FernUni Hagen | Martin Wessner Fraunhofer IESE Kaiserslautern |
| Detlef Krömker Universität Frankfurt | Karsten Wolf Universität Bremen |
| Tilman Kuechler im-c | Martin Wolpers Fraunhofer FIT |
| Roland Küstermann DHBW | |

GI-Fachgruppe E-Learning

Die Fachgruppe E-Learning der GI beschäftigt sich mit allen Informatik-Aspekten rechnergestützter Lehr- und Lernformen in Schule, Hochschule, Beruf und für das lebenslange Lernen. Das Thema hat viele Berührungspunkte zu anderen Bereichen der Informatik, z.B. Softwaretechnik, Mensch-Computer-Interaktion, CSCW, Wissensmanagement und intelligente Lehr- und Lernsysteme, Multimedia und Wirtschaftsinformatik. Die Fachgruppe E-Learning betrachtet insbesondere bereichsübergreifende Fragestellungen und ist den drei GI-Fachbereichen Informatik und Ausbildung/Didaktik der Informatik, Wirtschaftsinformatik sowie Mensch-Computer-Interaktion zugeordnet. Die Fachgruppe vertritt das Thema E-Learning aus Sicht der Informatik.

<http://fg-elearning.gi.de/>



Organisation und Tagungsleitung

Die DeLFI 2014 findet an der Universität Freiburg statt und wird von der Hochschule Offenburg und der Universität Freiburg gemeinsam veranstaltet und durch die Pädagogische Hochschule Freiburg unterstützt.

Prof. Dr. Stephan Trahasch, Hochschule Offenburg
Prof. Dr. Gerhard Schneider, Universität Freiburg

info@delfi2014.de
www.delfi2014.de



DeLFI 2014

www.delfi2014.de

Die 12. e-Learning Fachtagung Informatik

15.–17. September 2014 an der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

 **Hochschule Offenburg**
University of Applied Sciences



Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**UNI
FREIBURG**

Ziel der DeLFI 2014

Seit 2003 präsentiert die DeLFI-Tagungsreihe, die von der Fachgruppe E-Learning der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) veranstaltet wird, dem interessierten Fachpublikum aktuelle, innovative informatiknahe Ergebnisse zum Thema E-Learning aus Forschung und Praxis. 2014 wird die DeLFI gemeinsam mit der Fachtagung „Hochschuldidaktik der Informatik“ in Freiburg durchgeführt.

E-Learning ist in vielen Bildungseinrichtungen etabliert und inzwischen integraler Bestandteil von Bildungsangeboten. Weiterhin stehen neue Formen des Lehrens und Lernens wie Massive Open Online Courses (MOOCs) sowie die Verbreitung und intensive Nutzung von neuen Technologien wie Smartphones in enger Wechselbeziehung zueinander. Veranstaltungformen wie MOOCs ermöglichen durch die hohe Teilnehmerzahl den Einsatz von Learning Analytics, um Lernende besser in ihrem Lernprozess zu unterstützen. Die Verbreitung und Akzeptanz von Smartphones bei Lernenden schaffen die Voraussetzung für Mobile Learning.

Die Beiträge der DeLFI 2014 sollen sich insbesondere mit den Wechselwirkungen zwischen Lehr-/Lernprozessen und neuen Technologien auseinandersetzen und reflektieren. Es sollen sowohl Forschungsbeiträge als auch Anwendungs- und Industriebeiträge vorgestellt werden, die sich mit dem Einsatz von neuen Technologien in Lehr-/Lernszenarien beschäftigen. Damit besteht für die Teilnehmenden die Chance, die Vielfalt der Informatik im E-Learning aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

Bildrechte: Universität Freiburg, Urheber (v.l.n.r.): Joachim Hirschfeld, Manfred Zahn, Thomas Kunz

Tagungsschwerpunkte

Die DeLFI 2014 wird sich insbesondere den folgenden Themen widmen:

- Softwarewerkzeuge und Technologien für E-Learning
- Architekturen und Interoperabilität von E-Learning-Systemen
- Learning Analytics
- Massive Open Online Courses (MOOCs)
- Mobile & Augmented Reality Learning
- Game-based Learning
- Kontextbewusstsein und Adaptivität
- Smart Environments für E-Learning
- Usability und Accessibility
- Kooperatives / kollaboratives Lernen
- Formelles, informelles und non-formales Lernen
- Innovative Lernformen
- Didaktik und Wirksamkeit des E-Learning
- Assessment und Feedback
- Evaluation und Qualitätsentwicklung
- Datenschutz und Sicherheit im E-Learning
- E-Learning in Anwendungsfeldern: Schule, Hochschule, Berufsbildung, betriebliche Aus- und Fortbildung, lebenslanges Lernen

Call for Papers

Es wird um bisher unveröffentlichte Beiträge im Themenbereich E-Learning und Informatik gebeten. Die Beiträge können in folgende Kategorien fallen:

- Forschungsbeiträge motivieren ein Forschungsziel, beschreiben die Forschungsmethode und bewerten die Forschungsergebnisse.
- Anwendungs- und Industriebeiträge stellen aktuelle E-Learning Anwendungen vor und werten Erfahrungen mit ihrer Nutzung aus.

Forschungs-, Anwendungs- und Industriebeiträge können als Kurz- oder Langbeitrag (6 oder 12 Seiten im LNI-Format) eingereicht werden. Die Einreichungen werden vom Programmkomitee begutachtet. Angenommene Beiträge werden im Tagungsband veröffentlicht.

Call for Demos and Posters

Demos und Poster stellen aktuelle Prototypen, Systeme und Anwendungen vor. Sie sind als Kurzfassung von 3 Seiten einzureichen.

Call for Workshops

Workshops dienen der Bestandsaufnahme und dem Austausch über ein relevantes Themengebiet der Tagung. Sie bieten größere Freiräume für Diskussion und werden von den Ausrichtern eigenverantwortlich durchgeführt. Workshops können als Kurzfassung von 3 Seiten eingereicht werden.

Termine

| | |
|------------------------|---|
| 14.02.2014 | Einreichung von Workshop-Vorschlägen |
| 16.03.2014 | Einreichung von Beiträgen, Demos und Poster |
| 18.05.2014 | Benachrichtigung der Autoren |
| 29.06.2014 | Einreichung der finalen Beiträge |
| 15. – 17.9.2014 | DeLFI 2014 – Workshops und Tagung Die DeLFI 2014 findet gleichzeitig mit der Fachtagung zur „Hochschuldidaktik der Informatik - HDI 2014“ in Freiburg statt. |

Ausführliche Informationen zur Konferenz und Einreichung unter www.delfi2014.de

